Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 96 (1945)

Heft: 11

Buchbesprechung: Buchanzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kantone.

Luzern: Gemäß Beschluß des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 2. November 1945 wird Herr Kantonsoberförster Josef Spieler, Luzern, unter Verdankung der geleisteten Dienste infolge Erreichung der Altersgrenze auf den 1. Januar 1946 aus dem Staatsdienst entlassen.

Zum Nachfolger wird, mit Amtsantritt auf Neujahr 1946, gewählt: Herr *Josef Isenegger*, zurzeit Kreisoberförster des III. Forstkreises in Schüpfheim.

Aargau: Herr Fritz Häusler, Kreisoberförster in Baden, tritt wegen Erreichung der Altersgrenze in den Ruhestand. Als Nachfolger wählte der Regierungsrat mit Amtsantritt auf 1. November Herrn Max Müller, von Ossingen und Wetzikon, in Aarau, zurzeit Forstingenieur beim kant. Oberforstamt.

Tessin. Herr Kreisoberförster *Emil Schell* in Biasca ist aus Gesundheitsrücksichten zurückgetreten. Als Nachfolger wurde vom Staatsrat ernannt Herr *Bruno Mazzucchi* von Giornico, bisher Forstingenieur beim Kantonsoberforstamt in Bellinzona.

Der in Locarno neugeschaffene Kreis ist mit Herrn René Jotterand, bisher Forstingenieur beim Kantonsoberforstamt, besetzt worden.

Waadt. Als Gemeindeoberförster von Baulmes wurde an Stelle des den Kreis Yverdon übernehmenden Herrn G. H. Bornand gewählt Herr Forstingenieur André Anken, von Tolochenaz (Vaud).

BUCHANZEIGEN

Walter Frey: Sammlung spezifischer Gewichte sowie Raumgewicht gestapelter Körper mit über 1500 Gewichtsangaben. Verlag Gebr. Höhn, Zürich. Preis Fr. 5.20.

Das kleine Sammelwerk enthält in alphabetischer Anordnung die spezifischen Gewichte von festen Körpern, von Flüssigkeiten und von Gasen und Dämpfen sowie die Raumgewichte gestapelter Körper, nämlich von Baustoffen, Wärmeschutzstoffen, festen Brennstoffen, Früchten und Verschiedenem. Das Büchlein wird als ein wertvolles Hilfsmittel dem Techniker so gute Dienste leisten wie dem Gewerbetreibenden und dem im Handel Tätigen.

Von Hölzern sind 44 in- und ausländische Arten vertreten. Hier wäre die Angabe der Schwankungsbereiche der Lufttrockengewichte neben den Mittelwerten erwünscht, wogegen die Frischgewichte besser weggelassen würden. Bei Fichte und Tanne z.B. ist das Frischgewicht des Splintholzes etwa 1,0, das des Kernholzes aber nur etwa 0,5. Die angegebenen Mittelwerte von 0,83 bzw. 0,94 mögen daher für splintreiche Stangen und leichte Bauhölzer stimmen, sind aber sicher zu hoch für stärkere Sortimente. Bei Sägenehl, Sägespänen, Hackholz und Scheitern wäre die Angabe des Trocknungsgrades erwünscht. Mit diesen Hinweisen, die in einer zweiten Auflage

berücksichtigt werden können, möchten wir niemanden abhalten, sich dieses nützliche Sammelwerk anzuschaffen.

Knuchel.

Wir machen Interessenten auf folgende, neue, bedeutende amerikanische Werke über das Gebiet der als "PLASTICS" bezeichneten Kunststoffe aufmerksam, die soeben durch Vermittlung der Presse-Abteilung der Amerikanischen Gesandtschaft in Bern bei der Bibliothek der ETH eingegangen sind:

- "Handbook of Plastics", by Herbert R. Simonds and Carleton Ellis, Ausgabe 1945, 1083 Seiten, Verl.: D. Van Nostrand Company, Inc., New York.
- "Plastic Horizons", by B. H. Weil and Victor J. Anhorn, Ausgabe 1944, 169 Seiten, Verl.: Jaques Cattell Press, Lancaster, Pennsylvania, U.S.A.
- "Plastics", by J. H. Dubois, Ausgabe 1944, 435 Seiten, Verl.: American Technical Society, Publishers, Chicago, U.S.A.
- "Plastics from Farm and Forest", by E. F. Louge, Ausgabe 1943, 157 Seiten, Verl.: Plastics I. T. Institute, Chicago, U.S.A.

ANZEIGE

Vortrags- und Diskussionsabende an der Abteilung für Forstwirtschaft der ETH in Zürich im Wintersemester 1945/46

jeweilen 16 Uhr im Land- und Forstwirtschaftlichen Institut, Universitätsstraße 2

- 14. November 1945. Dr. Fischer: Aufgaben, Ziele und Wege der Saatgutbeschaffung und Provenienzberatung.
- 28. November 1945. Forstinspektor G. Wehrli, Locarno: Lebenswichtige Probleme des Valle Maggia.
- 16. Januar 1946. Forstinspektor J. Peter-Contesse, Bevaix: Sur le jardinage.
- 30. Januar 1946. Dr. Richard: Betrachtungen über Zusammenhänge zwischen biologischer Bodenaktivität und Bodenbildung.
- 6. Februar 1946. N. Vital, Direktor der Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft, Zürich: Probleme der Innenkolonisation.
- 13. Februar 1946. Kantonsoberförster Tanner: Über das Problem der natürlichen Föhrenverjüngung.

Änderungen an dem auf S. 227/228 veröffentlichten Vorlesungsverzeichnis

Der Schweizerische Schulrat hat am 15. September 1945 folgende Änderungen des Normalstudienplanes der Abteilung für Forstwirtschaft beschlossen:

a) Im ersten Studiensemester fallen die einstündige Vorlesung «Introduction dans les sciences forestières » und die zweistündigen Exkursionen zu dieser Vorlesung weg.